

Afroamerikaner durch Polizeigewalt getötet

Memphis. Der in Memphis nach einer brutalen Polizeikontrolle ums Leben gekommene Afroamerikaner Tyre Nichols ist laut Gerichtsmedizin durch »stumpfe Gewalteinwirkung« am Kopf gestorben. Es habe sich um eine Tötung gehandelt, stellten die Forensiker in einem am Donnerstag (Ortszeit) veröffentlichten Autopsiebericht fest, der mehreren US-Medien vorliegt. Der 29jährige war am 7. Januar in Memphis bei einer Verkehrskontrolle von Polizisten brutal zusammengeschlagen worden und drei Tage später im Krankenhaus seinen Verletzungen erlegen. Bei der Autopsie vom 11. Januar seien unter anderem Verletzungen an Kopf und Nacken, innere Blutungen im Gehirn und weitere Blutergüsse und Prellungen am restlichen Körper festgestellt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450228.afroamerikaner-durch-polizeigewalt-getoetet.html>